



Der Strategierat Wirtschaft – Wissenschaft Mecklenburg-Vorpommern, dem alle relevanten Akteure und Ministerien des Landes auf dem Gebiet der Förderung von Forschung, Entwicklung und Innovation im Land angehören, hat am 6. März 2014 die Regionale Innovationsstrategie des Landes verabschiedet. Die Europäische Kommission hatte den Ländern oder Regionen, die sich in der Förderperiode 2014 bis 2020 um Mittel aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) bewerben, die Erarbeitung einer Innovationsstrategie aufgegeben. Die „Regionale Innovationsstrategie 2020 für das Land Mecklenburg-Vorpommern“ wurde am 21. Oktober 2014 offiziell von der Europäischen Kommission genehmigt.

Mit der Strategie legt Mecklenburg-Vorpommern erstmals ein strategisches Gesamtkonzept für die Gestaltung der Förderpolitik bis 2020 vor. Sie stellt Alleinstellungsmerkmale heraus und will die regionalen Akteure und Ressourcen für die Idee eines intelligenten, nachhaltigen und integrativen Wachstums mobilisieren. Ziele sind die Profilierung des Forschungs- und Technologiestandortes Mecklenburg-Vorpommern und die Darstellung von Schwerpunkten der Förderpolitik bis 2020. Ziel ist es, ein noch positiveres Innovationsklima im Land zu schaffen, welches die Wirtschaft und die Wissenschaft des Landes noch mehr als bisher motiviert, wettbewerbsfähige Produkte zu entwickeln und zukunftsorientierte sowie attraktive Arbeitsplätze zu schaffen. Die Umsetzung der RIS wird durch den Strategierat Wirtschaft – Wissenschaft Mecklenburg-Vorpommern begleitet. Dieser hat nach einer erfolgten SWOT-Analyse sechs Zukunftsfelder identifiziert:

- Gesundheit/Life Sciences
- Energie und Klima
- Information und Kommunikation
- Ernährung
- Mobilität
- Nachhaltige Produktionstechniken und neue Werkstoffe, insbesondere im Maschinenbau

Die Leiter dieser Zukunftsfelder sollen mit dem dazugehörigen Lenkungsteam den Umsetzungsprozess vorantreiben sowie Forschungs- und Entwicklungsprojekte im Land identifizieren. Die Zusammenarbeit zwischen der Wirtschaft und den Forschungseinrichtungen spielt dabei eine wesentliche Rolle.

Mit der Umsetzung der RIS soll ein weiteres nachhaltiges wirtschaftliches Wachstum in unserem Land erzielt werden.

